

VOLLINTEGRIERTER E-FILTER MIT INNOVATIVER REINIGUNG

Bei einem Abscheidegrad über 90% sorgt der E-Filter für niedrigste Staubemissionen, trotz unterschiedlichem Brennstoff

NEU

Über 90% Abscheidegrad & Rauchgas wird gleichzeitig wasserumspült gekühlt!

PATENTIERT

Patent-Nr. EP3789670B1



ENERGIE- UND KOSTENEFFIZIENT

Optional integrierter elektrostatischer Partikelabscheider (E-Filter) mit modernster Ionisierungstechnologie!
Kein Rucksacksystem, sondern vollintegriert mit Nutzung der optimal durchspülten Wärmetauscherfläche!

- ✓ Höchste Feinstaub-Abscheidewirkung von über 90%
- ✓ Mit dem Partikelabscheider lässt sich ein Staubwert von 5 mg/m^3 erzielen (Brennwert) bei Nennlast 70 kW bei O_2 13 % Vol.
- ✓ Es wird eine vollautomatische Abreinigung während der Entaschung in die gemeinsame Aschebox an der Vorderseite der Heizanlage durchgeführt
- ✓ Wasserdurchspülte Wärmetauscherwandung des Partikelabscheiderohrs mit der die zusätzliche Wärmetauscherfläche genutzt, und ein höherer Wirkungsgrad erreicht werden kann!
- ✓ Die Federstahlelektrode wird verschleißfrei und geräuscharm abgereinigt. Durch leichte Biegung und Zurückfederung wird die Elektrode intelligent gereinigt (physikalische Eigenschaft des Federstahls genutzt)
- ✓ Nachrüstung ist durch Integrierbarkeit jederzeit möglich (geringere Kosten und kein zusätzlicher Platzbedarf!)

ALTERNATIVE SYSTEME

- ✗ Wenn alternative Systeme über elektrostatische Partikelabscheider verfügen, die als Rucksacksystem aufgebaut sind, und damit nicht integriert und wasserumspült in der Heizanlage platziert sind, wird damit keine Wärmetauscherfläche zur Abkühlung des Rauchgases genutzt. Somit entsteht kein positiver Einfluss auf den Wirkungsgrad der Heizanlage. Ein externes optionales E-Filter-Rucksacksystem benötigt mehr Platz, was ein entscheidender Faktor zur Platzierung einer Heizanlage sein könnte.
- ✗ Alternative Systeme könnten keine Abreinigung der Innenwandung, in der der E-Filter platziert wurde, haben. Dies würde zu Verunreinigungen führen, die negativen Einfluss auf die Ionisierung der Fein- und Grobpartikel im Staub, durch den E-Filter, haben könnten.